

Friedrich Nietzsche als Komponist

Matinee des Deutschen Taschenbuch Verlages
aus Anlaß des 20jährigen Verlagsjubiläums,
in Verbindung mit der Bayerischen Akademie
der Schönen Künste

mit

Dietrich Fischer-Dieskau

(Bariton, Rezitation, Vortrag, Klavier)

und

Aribert Reimann

(Klavier)

Sonntag, 27. September 1981, 11 Uhr
Großer Konzertsaal
der Staatlichen Hochschule für Musik
München 2, Arcisstr.12 (am Königsplatz)

Programm

Heinz Friedrich: Begrüßung

»Hymnus auf die Freundschaft«
(Festzug der Freunde zum Tempel der
Freundschaft und Hymnus)
Für Klavier

Lieder für eine Singstimme und Klavier:

»Mein Platz vor der Thür« (Klaus Groth)
»Da geht ein Bach« (Klaus Groth)
»Beschwörung« (Alexander Puschkin)
»Nachspiel« (Sándor Petöfi)
»Unendlich« (Sándor Petöfi)
»Verwelkt« (Sándor Petöfi)
»Es winkt und neigt sich«
(Friedrich Nietzsche)
»Wie sich Rebenranken schwingen«
(Hoffmann v. Fallersleben)

Melodram für Sprechstimme und Klavier:

»Das zerbrochene Ringlein«
(Joseph von Eichendorff)

»Nietzsche – ein Komponist?«
Vortrag von Dietrich Fischer-Dieskau

»Manfred-Meditation«
Für Klavier zu vier Händen